



## **EINLADUNG**

### **MITEINANDER IN NRW**

Seminarnummer:  
03-1138 0501/9MK

### **AUSTAUSCH: KONFLIKTIVE VERHALTENS NORMEN UND DER UMGANG MIT FAMILIÄREN AUSEINANDERSETZUNGEN**

Freitag, 16.06.2023, 17.30 Uhr  
bis Sonntag, 18.06.2023, 15.00 Uhr

Akademie Biggensee, Attendorn

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
Landesbüro NRW

Einige Geflüchtete sind aus traditionellen, teilweise patriarchal geprägten Gesellschaften nach Deutschland gekommen. Das Kennenlernen anderer Geschlechterrollen und dem damit verbundenen Potenzial der persönlichen und beruflichen Entwicklung für Mädchen und Frauen, führt in manchen Fällen zu Irritationen: Verändert sich das Rollenverständnis nur für einen Teil der Familien, sind Spannungen oft unausweichlich. Diese können bis hin zu massiven, teilweise auch gewalttätigen, Konflikten eskalieren.

Wir wollen uns in diesem Seminar dazu austauschen, wie Ehrenamtliche damit umgehen können. Welche Möglichkeiten gibt es, proaktiv Konfliktkonstellation anzusprechen? Welche Ansätze zum Empowerment der betroffenen Frauen und Mädchen kennen wir?

Als Engagierte, die mit diesem Zusammenprall unterschiedlicher Werte und Interessen schon häufig zu tun hatten, werden Georgia Manfredi von „Refugio – Verein gegen häusliche Gewalt“ aus Wuppertal und Abeer Wais, kommende Soziologin und Mitarbeiterin der Diakonie in Düsseldorf, fachliche Hintergrundinformationen geben. Gemeinsam wollen wir mögliche Handlungsstrategien entwickeln.

Seminarleitung: Norbert Holtz

Seminarassistentz: Emel Durmus

#### Verantwortlich

**Ann-Mareike Bauschmann**

☎ 0228 / 883-7204

#### Organisation

**Monja Kronenberg**

Landesbüro NRW

Friedrich-Ebert-Stiftung

Godesberger Allee 149

53175 Bonn

E-Mail: [Anmeldung.lbnrw@fes.de](mailto:Anmeldung.lbnrw@fes.de)

#### Veranstaltungsort

**Akademie Biggensee**

Ewiger Str. 7-9

57439 Attendorn

☎ 02722 / 7090

<https://akademiebiggensee.de/>

[www.fes.de/landesbuero-nrw](http://www.fes.de/landesbuero-nrw)  
[www.facebook.com/FESNRW](https://www.facebook.com/FESNRW)  
[twitter.com/FESNRW](https://twitter.com/FESNRW)

*Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung  
wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.*

# PROGRAMM

## FREITAG

- 17.30 Uhr Begrüßung und Einführung in das Seminar  
Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer eigenen ehrenamtlichen Arbeit
- 19.00 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr Entwickeln des konkreten weiteren Seminarablaufs in der Gruppe
- 21.00 Uhr Ende der Seminararbeit

## SAMSTAG

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr - Erfahrungen aus der eigenen Unterstützungsarbeit mit Konflikten, die aus sehr unterschiedlichen Vorstellungen von Geschlechterrollen bei den Geflüchteten resultieren.  
- Die Dynamik solcher Konfliktkonstellationen zwischen Herkunftscommunity, deutschen Institutionen und ehrenamtlich Aktiven  
- Entwickeln von Fragen an die Referentinnen aus der Reflexion der eigenen Arbeit heraus
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Sittsam- und Fügsamkeit aufrechterhalten – Gewalt gegen Frauen im Kontext patriarchal Strukturen – Handlungsansätze zum Stärken von Selbstbewusstsein bei Refugio – Verein gegen häusliche Gewalt - **Georgia Manfredi, Refugio e.V. Wuppertal**
- Anschließend Diskussion möglicher Handlungsansätze auch in der eigenen Unterstützungsarbeit
- 18.15 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr Gemeinsames Ausklingen des Tages: Informeller Erfahrungsaustausch

## SONNTAG

- 08.30 Uhr Frühstück
- 09.30 Uhr Eigene Erfahrungen mit dem Machtanspruch und-missbrauch patriarchal geprägter Männer gegenüber Ehefrauen und Töchtern - **Abeer Wais, Mitarbeiterin in der Diakonie, Düsseldorf**
- Anschließend Diskussion zum Vortrag von Abeer Wais
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr - mögliche Handlungsstrategien für die eigene Unterstützungsarbeit beim Zusammenprall unterschiedlicher kultureller Werte und der mit diesen verbundenen handfesten Interessen  
- mögliche Hilfen und Unterstützungsnetzwerke bei solchen Konfliktkonstellationen  
- Abschlussplenum und Seminarevaluation
- 15.00 Uhr Seminarende

Programm vorbehaltlich möglicher Änderungen



demokratie  
leben

Landeszentrale  
für politische Bildung  
Nordrhein-Westfalen



Gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung NRW

**Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Doppelzimmern.**

**Für Einzelzimmer ist ein Zuschlag von insgesamt 28,-€ erforderlich, der direkt im Hotel/Bildungszentrum zu entrichten ist.**

Die Teilnahme ist kostenlos und schließt Programm, Unterkunft und Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) ein, sofern nicht anders ausgewiesen.

Bei Fragen zur Barrierefreiheit oder Betreuung sorgeberechtigter Kinder sprechen Sie uns gerne an.